

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 71 (1953)  
**Heft:** 41

## **Wettbewerbe**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

mit Rücksicht auf seine grundlegenden Beiträge zur Forschung auf dem Gebiete der Gasturbinen-Kraftwerke, und insbesondere für seine Pioniertätigkeit bei der Entwicklung der ersten erfolgreichen Gasturbinen-Lokomotive. — Die Technische Hochschule Darmstadt hat Prof. Dipl. Ing. Alfred Waltherr, Ordinarius für Betriebswirtschaftslehre der Universität Bern, die Würde eines Doktors rer. pol. h. c. verliehen im Hinblick auf seine bedeutende Forschungsarbeit im Grenzbereich zwischen Wirtschaft und Technik, insbesondere um die Weiterentwicklung der betriebswirtschaftlichen Kostentheorie. — Prof. Dr. E. Gäumann ETH ist zum Ehrendoktor der Sorbonne ernannt worden.

**Tagung Deutscher Textilingenieure.** Die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Textilingenieure (ADI) im VDI veranstaltet anlässlich ihres 25jährigen Bestehens am 30. und 31. Oktober 1953 in Augsburg unter der Leitung des Obmannes, Dr. E. Wagner, eine Arbeitstagung, an der am 30. Oktober drei gemeinsame Fachvorträge und am 31. Oktober in zwei getrennten Gruppen je drei weitere Fachvorträge gehalten werden. Ausserdem sind für den Nachmittag des 30. Oktobers Besichtigungen in 13 Textilfabriken vorgesehen. Für Damen besteht ein Sonderprogramm. Anmeldungen nimmt die Arbeitsgemeinschaft Deutscher Textilingenieure im VDI, Düsseldorf, Prinz-Georg-Strasse 77/79, entgegen, die auch Auskünfte erteilt.

**Gewerbeschule der Stadt Zürich.** Es sei hingewiesen auf zwei Kurse: «Zeichnen für Bauleute» von O. Stock und «Zeichnen von Eisenbetonschalungen» von F. Hübscher, der erste am Dienstag, der zweite am Mittwoch, jeweils von 19 bis 21.30 h, Beginn am 20. Oktober.

**Generalversammlung SEV und VSE.** Die Wärmeleistung des vorgesehenen Kernreaktors beträgt 10 000 kW und nicht 1000 kW, wie in Nr. 40, S. 588 (rechte Spalte, sechste Zeile von oben), irrtümlicherweise gesetzt wurde.

**Die Jesuitenkirche in Solothurn,** die seit 1922 wegen Bau-fälligkeit geschlossen war, ist restauriert und am letzten Sonntag wieder eingeweiht worden.

## NEKROLOGE

† **Max Kaufmann,** Dr.-Ing., S. I. A., Inhaber eines Ingenieurbureau und Patentanwalt in Kilchberg b. Z., ist am 1. Oktober nach langem Leiden entschlafen.

## WETTBEWERBE

**Schul-, Sport- und Badeanlagen Hessgut-Steinhölzli in Köniz.** Architekten im Preisgericht: W. M. Moser, Zürich, Otto Senn, Basel, H. Daxelhofer, Bern. 15 eingereichte Entwürfe. Ergebnis:

1. Preis (4000 Fr. und Empfehlung zur Weiterbearbeitung): Franz Meister, Bern
  2. Preis (3600 Fr.) E. Wirz, Mitarbeiter J. Schüpfer, Bern
  3. Preis (3200 Fr.) H. und G. Reinhard, Bern
  4. Preis (2800 Fr.) Olivier Moser, Spiegel/Bern
  5. Preis (2400 Fr.) Hans Andres, Bern
- Ankauf (1000 Fr.) Fritz Leuenberger, Liebefeld  
Ankauf (750 Fr.) Hermann Steffen, Liebefeld  
Ankauf (750 Fr.) H. Brechbühler, Mitarbeiter W. Peterhans, R. Siebold, A. Stein, Bern.

Die Ausstellung in der Turnhalle Köniz dauert noch bis 18. Okt., täglich von 10 bis 20 Uhr.

**Schulhaus mit Turnhalle in Wohlenschwil.** Das Preisgericht, in dem die Fachrichter K. Kaufmann, Kantonsbau-meister, Aarau, und J. Hächler, Arch., Aarau, mitwirkten, fällte folgenden Entscheid:

1. Preis (1500 Fr.) Loepfe & Hänni, Baden
2. Preis (1100 Fr.) Walter Hunziker, Brugg
3. Preis (500 Fr.) Otto Dorer, Baden
4. Preis (400 Fr.) Jean Frey, Mellingen

Ausserdem erhalten sämtliche Teilnehmer eine feste Entschädigung von 500 Fr. Die Entwürfe sind noch ausgestellt bis und mit Sonntag, 11. Oktober im Oberschulzimmer, täglich von 14 bis 17 Uhr.

**Oberstufenschulhaus in Oberhofen-Münchwilen TG.** Auf vier mit je 1000 Fr. fest entschädigte Teilnehmer beschränkter Projektwettbewerb. Architekten im Preisgericht: K. Kellermüller, Winterthur, H. Frank, Wil SG, H. Morant, St. Gallen.

Ergebnis:

1. Preis (1700 Fr.) Gremlı & Hartmann, Kreuzlingen und Frauenfeld
  2. Preis (700 Fr.) P. Gutersohn, Rütli ZH
  3. Preis (600 Fr.) A. Ilg, Kreuzlingen
- Die Ausstellung ist schon geschlossen.

## BUCHBESPRECHUNGEN

**Hochbautaschenbuch.** Herausgegeben von Ing. Franz Erdmenger und Reg.-Baumeister Leonhard Haberkacker. 552 S., 300 Abb., 160 Zahlentafeln. Stuttgart 1953, Francksche Verlagsbuchhandlung. Preis geb. 15 DM.

Ein erstaunlicher Frische und Tatkraft vollendete der erstgenannte Verfasser am 30. Juni seinen 90. Geburtstag. Der gebürtige Kölner ist einer der letzten noch lebenden Ingenieure der alten Schule. Sein Berufsleben begann Erdmenger als Konstrukteur, Betriebsingenieur und später Direktor im Maschinenbau und Hüttenwesen, in den 90er Jahren leitete er ein Eisenhüttenwerk im Ruhrgebiet. Dann widmete er sich der Verwertung eigener Baupatente und leitete einen grossen Ziegeleibetrieb in Mitteldeutschland (Aristos-Grosshohlziegel, Luftpolster-Ziegelwände, Delta-Ziegel). Sein reiches praktisches Wissen macht er nun im «Hochbautaschenbuch» weitesten Kreisen zugänglich.

Neuerscheinungen:

Contribution à l'étude de l'adhérence des fers d'armature au béton. Rapport No 184 de l'EMPA. 76 p. avec 71 fig. Zürich 1952. Prix broch. 10 Fr.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch.-Ing. A. OSTERTAG  
Dipl. Arch. H. MARTI

Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

## MITTEILUNGEN DER VEREINE

### S. I. A. ZÜRCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN

#### Bericht über das Vereinsjahr 1952/53

##### 1. Mitgliederbestand

Bestand am 21. September 1952		829
Eintritte im Berichtsjahr	56	
Uebertritte aus anderen Sektionen	14	
Austritte		2
Uebertritte in andere Sektionen		9
Todesfälle		9
Zuwachs im Vereinsjahr 1952/53		50

Bestand am 21. September 1953 879

Vom Gesamtbestand sind 4 Ehrenmitglieder, 81 emeritierte Mitglieder und 61 Mitglieder unter 30 Jahren. Durch den Tod haben wir folgende Kollegen verloren:

Oeschger Alfred, Arch. Goldstein J., El.-Ing.  
Schulthess Emanuel, Arch. Rhis-Dorer Marcel, El.-Ing.  
Albisser Xaver, Bau-Ing. Maey Arthur, Masch.-Ing.  
Wyss Hans, Bau-Ing. Walty Albert, Masch.-Ing.  
Eberhard Edwin, El.-Ing.

Nach dem Stichtage erfahren wir noch die betrübliche Nachricht vom Hinschiede unseres verdienten Mitgliedes Arch. Anton Pestalozzi.

Gegenüber einem Zuwachs von 38 Mitgliedern im Vereinsjahre 1951/52 beträgt die Vergrösserung der Mitgliederzahl im letzten Vereinsjahre bereits 50. Als besonders erfreulich ist dabei zu registrieren, dass sich die Zahl der jungen Mitglieder unter 30 Jahren von 43 im Vereinsjahre 1951/52 auf 61 erhöht hat.

##### 2. Vereinsversammlungen und Exkursionen

15. Okt. 1952 Dr. Hermann Fietz: Reiseeindrücke aus Norwegen.
29. Okt. 1952 Ing. M. Wegenstein: Grundwasser und Abwasser.
12. Nov. 1952 Prof. Dr. R. Sängler: Künstliche Wetterbeeinflussung.
26. Nov. 1952 Ernst Schiess: Architektur und Klang.
10. Dez. 1952 Prof. Dr. K. Berger: Blitz und Blitzschutz.
21. Jan. 1953 Prof. Dr. M. Waldmeier: Moderne Himmelsforschung.
4. Febr. 1953 Prof. J. J. Trillat: Les applications récentes de la diffraction électronique pour l'étude de certains problèmes techniques.
13. Febr. 1953 Arch. H. Marti, Prof. Dr. M. Imboden: Der heutige Stand der Bauordnung von 1947.
18. Febr. 1953 Arch. W. van Tijen: Die neuere Entwicklung der Architektur in Holland.
4. März 1953 Ing. A. Delcamp: Réalisations métalliques françaises récentes.
18. März 1953 Dir. Hans Wüger: Landschaft, Architektur, Werk.
31. März 1953 (Schlussabend) Arch. Ernesto N. Rogers: Tendances de l'architecture italienne contemporaine.
12. Sept. 1953 Exkursion: Besichtigung von Siedlungen und öffentlichen Gebäuden in Schwamendingen und Albisrieden usw. Einführungsreferat von Stadtbaumeister A. H. Steiner: Städtebauliche Grundgedanken.